

itung.

1915
2. Dezember

Kriegsgefangenen-Post.

Die Schweizerische Postverwaltung hat an der Vermittlung des Kriegsgefangenen-Verkehrs im nachstehenden Umfang mitgewirkt:

Dem Kriegsgefangenen-Postbureau Bern-Transit gingen im Monat Oktober zur Verarbeitung und Weiterleitung zu:

Briefe und Karten	Kleine Pakete	nach:
3 029 100	400 775	Deutschland
3 037 550	122 425	Frankreich u. Kolonien
380 550	220	Oesterreich-Ungarn
299 080	348	Italien
10 560	350	Großbritannien und Kolonien.
		Türkei
34 750	160	

Im ganzen wurden seit dem Monat September 1914 bis Ende Oktober 1915 vom Postbüro Bern-Transit übernommen und weitergeleitet nach:

	Briefe und Karten	Kleine Pakete
Deutschland	29 342 183	2 145 044
Frankreich u. Kolonien	28 348 270	929 408
Oesterreich-Ungarn	980 775	239
Italien	448 220	474
Großbritannien u. Kol.	50 810	920
Türkei	70 750	160

Kriegsgefangenenpostpakete bis 5 Kilogramm Gewicht wurden im Monat Oktober abhin entgegengenommen und weitergesandt; vom Postbureau Genf-Transit

Stück		
6 058	für franzöf. Kriegsgefangene in Deutschland,	
11	" " " " " Oesterreich,	
52	" deutsche " " " Großbritannien u. Kolon.	
154 382	" " " " " Frankreich und Kolonien	
358	" österreichische " " " Frankreich	
315	" britische " " " der Türkei	
8	" französische " " " der Türkei	

vom Bahnpostbüro Basel 1 445 100 Stück für französische und britische Kriegsgefangene in Deutschland. Darunter befinden sich zahlreiche Brotsendungen von Unterstützungscommittees usw. aus der Schweiz. Einzig in den Städten Bern wurden 82 617 Sendungen mit 188 000 Kilogramm, Genf 90 020 Sendungen mit 180 040 Kilogramm, Lausanne 5064 Sendungen mit 15 192 Kilogramm, Freiburg 3800 Sendungen mit 11 400 Kilogramm Brot für französische und britische Kriegsgefangene in Deutschland aufgegeben. Kleinere Quantitäten gelangen von verschiedenen andern Schweizerischen Ortschaften aus zum Versand. Außerdem werden große Sammel-Brotsendungen an französische, britische und russische Kriegsgefangene in Deutschland als Eilgut-Bahnsendungen ohne Inanspruchnahme der Post aus der Schweiz versandt;

vom Postbüro Chiasso-Transit 1719 Stück für österreichische und ungarische Kriegsgefangene in Italien;

von der Schweizerischen Postagentur in Domodossola 793 Stück für italienische Kriegsgefangene in Oesterreich und Ungarn.

Seit dem Monat September 1914 bis Ende Oktober 1915 wurden insgesamt:

Pakete		
10 454 735	für franzöf. Kriegsgefangene in Deutschland	
697	" " " " " Oesterreich	
118	" " " " " der Türkei	
1 163 519	" deutsche " " " Frankreich	
161	" " " " " Großbritannien u. Kolon.	
1 814	" österr. u. ungar. " " " Italien	
411	" " " " " Frankreich	
1 047	" italienische " " " Oesterreich u. Ungarn	
418	" britische " " " der Türkei	

entgegengenommen und weitergesandt.